

# EDITORIAL



## Alles digital

Dieses Thema ist in allen Bereichen der Zahnheilkunde inzwischen ein Markttrend geworden. Denn nicht nur moderne Verfahren der dreidimensionalen Darstellung des Kiefer- und Schädelknochens, sondern auch die Kombination mit der digitalen Abformung kommen heute in einer Vielzahl von Praxen routinemäßig zum Einsatz.

Die größte Herausforderung stellt die kombinierte (zeitversetzte) Erfassung der Hart- und Weichgewebssituation dar, sodass die digital erhobenen Röntgendaten eine möglichst fehlerfreie Überlagerung der optischen Daten der digitalen Abformung zur Herstellung von Bohrschablonen ermöglicht und eine Simulation des gewünschten Behandlungsergebnisses bereits in der Planungsphase veranschaulicht und gegebenenfalls angepasst werden. So können Arbeitsabläufe optimiert und bisher notwendige weitere Termine am Patienten zusammengefasst und die Behandlungs- und Logistikketten auf ein notwendiges Mindestmaß reduziert werden.

Somit entfällt auch die vom Zahntechniker erfolgte prothetische Wax-up-Aufstellung, die durch eine entsprechende CAD/CAM-Software simuliert und die direkte Herstellung der Bohrschablone über den Oberflächenscan zur Optimierung des Behandlungsverlaufs eingesetzt werden kann.

Die modernen digitalen Technologien tragen zur Verkürzung der Behandlungszeiten bei, sodass diese gerade von älteren Patienten besser toleriert werden und die OP-Dauer auf ein Minimum reduziert werden kann.

Die hier vorgestellten dentalen Technologien verschiedener Autoren stellen Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Bausteine eines digitalen Konzeptes dar, die eine schnelle orale Rehabilitation unter Berücksichtigung von morphologischen, funktionellen und ästhetischen Gesichtspunkten erlaubt.

Erlauben Sie mir in diesem Zusammenhang noch den Hinweis auf die kommende 30. Jahrestagung des BDO, die am 15./16. November 2013 in Berlin stattfinden wird. Zwei Dutzend renommierte Experten zeigen, wie sich die Oralchirurgie in den letzten drei Jahrzehnten vernetzt hat, um für die Herausforderungen der nächsten Jahre gewappnet zu sein.



Infos zum Autor

Viel Freude bei der Lektüre wünscht Ihnen

Torsten W. Remmerbach



Titelbild mit Unterstützung  
der CAMLOG Vertriebs GmbH

Klinische Bilder:  
Dr. K.-L. Ackermann,  
ZTM G. Neuendorff